

KOMPETENZFELD Natur und Technik

Aufgabenstellung für eine mündliche Prüfung zum Thema „Diskussion über Gentechnik“¹

Autorin: Sandra Hermann, das kollektiv, April 2018

NETZWERK ePSA



¹ Die Aufgabenstellung bezieht sich auf das Unterrichtsbeispiel „Gentechnik“

Diskussion über Gentechnik

Aufgabenstellung:

Wählen Sie Ihre Rolle aus:

- ein/e Firmenchef_in eines Konzerns, welcher gentechnisch verändertes Saatgut verkauft
- ein/e Landwirt_in, der/die gentechnisch veränderte Pflanzen anbaut
- ein/e Umweltaktivist_in, der/die vor dem unbekanntem Risiko der Gentechnik warnt
- ein/e Kleinbauer/-bäuerin, der/die keine gentechnisch veränderten Pflanzen anbaut

Sie sind zu einer Podiumsdiskussion geladen. In dieser Diskussion werden die Vor- und Nachteile von Gentechnik in der Landwirtschaft besprochen.

Sie schlüpfen in eine der vier Rollen.

- Was ist Ihre Meinung zur Gentechnik?
Zunächst informieren Sie das Publikum, was Gentechnik ist. Danach machen Sie Ihren persönlichen Standpunkt klar.
Diskutieren Sie mit der/m Prüfer_in über die Vor- und Nachteile der Gentechnik aus der Sicht der von Ihnen gewählten Rolle.

Wir wünschen gutes Gelingen!

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	<p>Deskriptor 6: Die Auswirkungen und der Einfluss von Gentechnik auf das tägliche Leben werden aus Sicht der gewählten Rolle nachvollziehbar beschrieben. Die Folgen werden analysiert und schlüssig begründet.</p> <p>Deskriptor 10: Eine Sichtweise auf die Gentechnik wird dargestellt und passende Argumente werden vorgebracht. Die Bewertung von naturwissenschaftlichen und gesellschaftlichen Prozessen im Kontext der Gentechnik wird aus Sicht der gewählten Rolle nachvollziehbar dargelegt. Die Bedeutung von Gentechnik für die Landwirtschaft wird nachvollziehbar beschrieben, die Vor- und Nachteile werden dargelegt und reflektiert.</p> <p>Deskriptor 12: Ökologische Fakten und Zusammenhänge sind weitgehend vertraut. Die Auswirkungen von gentechnisch veränderten Pflanzen auf die Umwelt werden aus der Sicht der jeweiligen Rolle genannt. Der heutige Wissensstand zur Gentechnik wird beschrieben.</p>

2. Beurteilungsraster

	4.0 ²	3.0	2.0 ³	1.0 ⁴	0.0	Bemerkung
Deskriptor 6: Grundlegende Funktionsweise von Alltagstechnik erfassen						
Deskriptor 10: Die eigenen naturwissenschaftlichen Kenntnisse zur Bewertung von naturwissenschaftlichen und gesellschaftlichen Prozessen heranziehen						
Deskriptor 12: Umweltbewusst agieren und Sicherheitsaspekte berücksichtigen						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse	Ziffernote
Mindestens 50 % der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse sind 3.0.	Sehr Gut
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse sind nicht weniger als 2.0	Gut
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher, und die restlichen sind nicht weniger als 1.0.	Befriedigend
Maximal ein Ergebnis darf 0.0 sein, die restlichen Ergebnisse sind mindestens 1.0 oder höher.	Genügend
Mehr als ein Ergebnis ist 0.0.	Nicht genügend

² 4.0 - Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

³ 2.0 - Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

⁴ 1.0 - Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit